

Medienberichte Thüringer Kegler- Verband Monat April 2018 (Teil 1)

TKV-Veranstaltungen in Jena ::::::::::::::: 15. April
2018

Neue Thüringenmeister: Langenorla über 200 / 100
Wurf, Reifenstein Viererteams 120 Wurf und
Kromsdorf Senioren B über 100 Wurf

JENA. Von den TKV-Veranstaltungen in der Jenaer Jahnstraße haben drei der vier zu ermittelnden Sieger ihre Meisterschaftstrophäen entgegengenommen. Im Samstag-Vormittagsspiel der drei Staffelsieger 200 / 100 Wurf dominierte der für diesen Wettbewerb schon mehrfach qualifizierte KSV 90 Langenorla mit 5198:5165:5059 Kegel über den SV 1960 Günthersleben und das Unterland-Sextett vom KSV 91 Schweizertal Schlechtsart. In der zweiten Meisterschaftsentscheidung verbuchte das Viererteams des KSV Reifenstein mit 44,0:43,5 Satzpunkten einen hauchdünnen Vorsprung vor der SG Langenwolschendorf. Und schließlich nutzte der TSV 1928 Kromsdorf die Schwächemomente seiner beiden Gegner, um sich erstmals mit dem Titel eines Thüringer Mannschaftsmeisters der Senioren B zu schmücken. Beide finalen Entscheidungen waren auf den gut gepflegten und erstaunlich ergiebigen Bahnen eine haarige Angelegenheit, die auch leicht auf andere Sieger hätte hinauslaufen können. Letztendlich wehrten die beiden Langenorlaer Schlussstarter Tobias Büttner (899) und Silvio Höfer (851) die ungestümen Angriffe von Sebastian Schwerdt (885) und Steven Eißer (878) aus Günthersleben ab. Zuvor hatte der eigentlich reibungslos verlaufene Wettkampf unter der plötzlich auftauchenden Hexe gelitten, die ohne Vorankündigung mitten in die Elektronik von Bahn 6 fuhr und erst wieder entschwand, als am Ende des Tages durch die angeforderte Betreuung der Firma Lutz Möckel GmbH professionelle Hilfe auch anderweitige Sorgenfalten glättete. Obwohl die veranlasste Durchschnittsberechnung das Gesamtergebnis nicht verdrehte, bleibt

die gewählte Verfahrensweise insbesondere für den unter normalen Umständen mit 931 Kegel brillierenden Christian Steinbrück ärgerlich und kann nur mit einem sportlichen PARDON verbunden werden. ### Keine besonderen Vorkommnisse denn auch beim Meisterschaftsturnier der Viererteams, wenn man einmal davon absieht, dass der SV 08 Steinach auf eine Teilnahme verzichtete. Unter den vier anderen Staffelsiegern entwickelte sich ein extrem spannender Wettkampf, in dessen Verlauf ausnahmslos alle Mannschaften Siegchancen besaßen. Noch vor dem letzten Durchgang an letzter Position liegend, nahm die SG Langenwolschendorf mit Stefan Kesch (539 Kegel / 15 Satzpunkte) doch noch Anlauf Richtung Meisterpokal, um nur vom KSV Reifenstein aufgehalten zu werden. Das Duo trennte lediglich ein halber Satzpunkt und der Reifensteiner Sieg war insofern verdient, als aus dessen Reihen Stephan Claus mit großartiger Tagesbestleistung (582 Kegel) und damit verbundenen 15 Satzpunkten herausstach. Auf eine sportliche Nuance sei noch verwiesen: Im zweiten der vier Durchgänge hatten die Mannschaften in drei Fällen Spieler platziert, die an anderer Stelle wohl besser aufgehoben gewesen wären. Stephan Claus (582 / Reifenstein), Rolf Räßler (557 / Kleinröda) und Tom Ziegler (552 / Rockau-Schkölen) nahmen sich gegenseitig die Butter vom Brot, so dass sich auch dadurch mögliche Verschiebungen ausschlossen. ### Am Sonntagvormittag spielten, ebenso in Jena, die drei Staffelsieger der Senioren B um den neuen Meisterpokal über die 100-Wurf-Distanz. Titelverteidiger TKC Altenburg scheiterte schon in den Punktspielen seiner Staffel, so dass die Krönung eines neuen Titelträgers unumgänglich war. Nach halbzeitlichem Rückstand gegenüber Nöbdenitz (803 Kegel) und den Heinrichsbrücke-Keglern (820) trumpfte die TSV 1928 Kromsdorf mit seinen Matchwinnern Gerhard Luks (415) und Siegfried Landgraf (429) groß auf. Mit einer perfekten Aufholjagd verdrängte der Sieger Kromsdorf (1608 Kegel) Nöbdenitz (1600 Kegel) auf den zweiten und das mit 320 Jahren älteste Quartett aus Gera (1591 Kegel) auf den dritten Platz.

STATISTIK_1. Thüringer Mannschaftsmeisterschaften 200 / 100 Wurf am Samstag, 14. April 2018, in Jena: **Erster Platz und Champion 2018 KSV 90 Langenorla mit 5198 Kegel** (in Startreihenfolge André Jahn 896 Kegel, Nico Barth 883, Ringo Müller 883, Patricia Olbrich / Jörg Bohne 786, Tobias Büttner 899, Silvio Höfer 851 Kegel). 2. Platz und Vizemeister SV 1960 Günthersleben mit 5165 Kegel (in Startreihenfolge Christian Steinbrück 898 Kegel, Stefan Steinbrück / Ronny Steinbrück 834, Udo Krause 858, Jürgen Heider 812, Sebastian Schwerdt 885, Steven Eißer 878 Kegel). 3. Platz KSV 91 Schweizertal Schlechtsart mit 5059 Kegel (in Startreihenfolge André Braun / Oliver Stösel 856 Kegel, Thomas Bärwald 879, Frank Rottenbacher / Lars Dauer 807, Nicky Dauer 864, Lars Hartmann 829, René Bühling 824 Kegel). Die Ergebnisse <<[hier](#)>>.

STATISTIK__2. Thüringer Mannschaftsmeisterschaften Viererteams 120 Wurf am Samstag, 14. April 2018, in Jena: **Erster Platz und Champion 2018 KSV Reifenstein mit 44,0 Satzpunkten und 2083 Kegel** (in Startreihenfolge Johannes Entrich 490 Kegel / 8 SaP, Stephan Claus 582 -- Turnierbestleistung! / 15, Silvio Stolze 509 / 10, Mathias Stolze 502 Kegel / 11 SaP). 2. Platz und Vizemeister SG Langenwolschendorf mit 43,5 Satzpunkten und 2086 Kegel (in Startreihenfolge Holger Reinhold 540 / 14,5 SaP, Bernd Geißler 472 / 4, Eric Liebold 535 / 10, Stefan Kepsch 539 / 15 SaP). 3. Platz KSV 91 Kleinröda mit 39 Satzpunkten und 2057 Kegel (in Startreihenfolge Jörg Hentschel 487 Kegel / 9,5 SaP, Rolf Räßler 557 / 10,5, Uwe Kröber 507 / 9,0, Andreas Kersten 506 Kegel / 10 SaP). 4. Platz SG Rockau / Schkölen mit 33,5 Satzpunkten und 2038 Kegel (in Startreihenfolge Thomas Neumann 498 Kegel / 8 SaP, Tom Ziegler 552 / 10,5, Kevin Köcher 530 / 11, Tim Wenzel / Ronny Müller 458 Kegel / 4 SaP). 5. Platz SV 08 Steinach nicht angetreten. Die Ergebnisse <<[hier](#)>>.

STATISTIK__3. Thüringer Mannschaftsmeisterschaften SENIOREN B 100 Wurf am Sonntag, 15. April 2018, in Jena: **Erster Platz und Champion 2018 TSV 1928 Kromsdorf mit 1608 Kegel** (in Startreihenfolge Jürgen Müller 381 Kegel, Wolfgang Mess 383, Gerhard Luks 415, Siegfried Landgraf 429 Kegel / Turnierbestleistung!). 2. Platz und Vizemeister SSV Traktor Nöbdenitz mit 1600 Kegel (in Startreihenfolge mit Gerhard Bauch 418 Kegel, Klaus-Dieter Hayn 385, Wolfgang Ketscher 397, Holger Heydenreich / Hans-Georg Zander 400 Kegel). 3. Platz KSV „Heinrichsbrücke“ Gera II mit 1591 Kegel (in Startreihenfolge Bernd Schleiting 419, Michael Einax 401, Horst Gerhardt 381, Bernd Friedrich 390 Kegel). Die Ergebnisse <<[hier](#)>>.

Jena: 15. April 2018

Vier Sieger sowie Simson Suhl und die Meisterreserve

JENA. Das heiß umkämpfte Aufstiegsturnier der sechs Staffelsieger 1. Landesklasse Männer hat am frühen Sonntagabend in der Jenaer Jahnstraße seine vier Sieger gefunden. Das Sechser-Team des SKK „Gut Holz“ Weida (3179 Kegel / Heiko Böhm 561) setzte sich nach einem mehr als siebenstündigen Wettkampfverlauf an die Spitze des Feldes und feiert mit den drei anderen Aufsteigern SG Aue Großbrennbach (3174 / Falk Caspar 562), SV Stahl Unterwellenborn (3152 / Heiko Krause 563) und HKSV Blau-Weiss Lauterbach (3146 / Marcel Kobel 534) den Einzug in die beiden Staffeln der Thüringer Landesliga. Noch nach vier Durchgängen schien die Aufstiegssituation für alle

Mannschaften völlig offen, doch eben dann trennte sich die Spreu vom Weizen. Die ersatz- wie verletzungsbedingt angeschlagenen Suhler Simson-Kegler (3048 Kegel / Helmut Hackel 543) mussten in einem niveauvollen Finale (Heiko Böhm / Weida 561 Kegel, Falk Caspar / Aue Großbrennbach 562, Heiko Krause / Unterwellenborn 563, Marcel Kobel / Lauterbach 534 Kegel) ebenso deutlich abreißen lassen wie die Reserve des Thüringer Mannschaftsmeisters und Aufsteigers in die 2. Bundesliga SV Wernburg (3077 / Jan Käding 538). ### In abschließenden Worten dankte Landessportwart Rolf Thieme dem Schiedsrichter-Duo Peter Sporer und Sieglinde Schwarzer für die gestrenge wie verständnisvolle Spieldurchführung, dem Jenaer Org.- und Betreuungsteam unter Heike Kliche und Christian Tolzin für seine hohe Einsatzbereitschaft zur Absicherung auch der vorangegangenen TKV-Veranstaltungen, und er äußerte den Wunsch, die Ausübung Kegelsports unabhängig von allen Ligen und Klassen mit fortgesetzter Begeisterung zu betreiben.

STATISTIK. Aufstiegsturnier der sechs Staffelsieger 1. Landesklasse zur Landesliga Männer am 15. April 2018 in Jena. 1. Platz SKK „Gut Holz“ Weida 3179 Kegel (in Startreihenfolge mit Steffen Jung 503 Kegel, Paul Gogolin 520, Thomas Böhm 551, Andreas Schöbel 517, Frank Bartschek 527, Heiko Böhm 561 Kegel). **2. Platz SG Aue Großbrennbach 3174 Kegel** (in Startreihenfolge mit Markus Hofmann 545 Kegel, Ronny Graupeter / Detlef Rüter 487, Georg Kämmler 532, Christian Karpe 545, Christopher Nagel 503, Falk Caspar 562 Kegel). **3. Platz SV Stahl Unterwellenborn 3152 Kegel** (in Startreihenfolge mit Sven Lautenschläger 508 Kegel, Lutz Meckel 521, Christian Bauer 519, Lars Bliesath 519, Matthias Obenauf 524, Heiko Krause 563 Kegel). **4. Platz HKSV Blau-Weiss Lauterbach 3146 Kegel** (in Startreihenfolge mit André Muhl 531 Kegel, Mark Kolbe 520, Michael Kobel 515, Christopher Strobach 520, Henry Plönzke 526 und dem einzigen Nullfehlerspiel!, Marcel Kobel 534 Kegel) sowie die beiden Nichtaufsteiger **5. Platz SV Wernburg II 3077 Kegel** (in Startreihenfolge Raik Borger 525 Kegel, Michael Pauli 521, Jan Käding 538, Lars Brennbach / Holger Picker 482, Daniel Göllner 525 Kegel). **6. Platz KSV Simson Suhl 3048 Kegel** (in Startreihenfolge mit Martin Six 521, Marian Schmidt 491, Waldemar Hausdörfer 515, Helmut Hackel 543, Steffen Ulrich 477, Maik Bartsch 501 Kegel). ### Alle Ergebnisse im Detail <<[hier](#)>>!

Weiter mit: SprintMeisterschaften in Erfurt

Erfurt ::::::::::::::::::::::::::::::::::::::: 17. April 2018

Thüringer finden neue Sprint- und Tandem-MIXED-Meister

ERFURT. Am Wochenende fanden in Erfurt die Tandem-MIXED- und Sprintmeisterschaften für das Jahr 2018 statt. Am Samstag setzte sich im Sprint nach langem Kampf Falk Meißner (Steinach) in einem überzeugenden Finale mit 2:0 gegen Steve John (Schmölln) durch. Beide qualifizierten sich dadurch für die Deutsche Meisterschaft am 16. Juni in München. Dritter wurde im kleinen Finale Hagen Gruner (Orlamünde), der sich ebenfalls mit 2:0 gegen Michael Barth (Rudolstadt) durchsetzen konnte. /// Bei den Damen triumphierte Antonia Berger (Roßleben). Auch sie hatte beim 2:0-Sieg gegen Katja Zietlow (Auma) den längsten Atem an diesem Tag und zusammen mit Veronica Scholz (Görkwitz), die am Ende Dritte wurde, fahren die Damen ebenfalls zur DM. /// Am Sonntag standen dann die Entscheidungen im Wettbewerb Tandem MIXED an. Lars Heinig (Zeulenroda) suchte sich hier würzige Unterstützung und er fand sie in Person von Friederike Pfeffer (Pöllwitz). Deren Sieg wurde erst im Sudden Victory eingetütet, in dem man sich mit 15:12 gegen Franziska Cziha (Eisenach) und Maximilian Schönauer (Thamsbrück) durchsetzen konnte. Dritter wurde hier das Duo aus Neustadt. In diesem traten Marie Wolf und Marko Ritz gemeinsam an. Ihre Platzierung sicherten sie sich im kleinen Finale durch den 14:11-Sieg ebenfalls im Sudden Victory gegen Marie-Christin Illert (Pöllwitz) und Andreas Jung (Schloßvippach). Hier berechtigt nur der erste Platz zur Teilnahme an der DM am 17. Juni in München.

Landesvorstand und Spielausschuss des Thüringer Kegler-Verbandes beglückwünschen alle Sieger und Platzierten, wünschen zur Deutschen Meisterschaft eine optimale Vorbereitung und ein möglichst gutes Abschneiden und bedanken sich bei den Organisatoren, Spielern und Unterstützern.

Weiter mit: Teilnahme Thüriner Kegler an U-23-Weltmeisterschaften in Cluj

Cluj / Straubing ::::::::::::::::::::::::::::::: 23. April
2018

Celine Melissa Zenker & Daniel Barth in DKBC-Auswahl
U 23 für Cluj (ROU)

CLUJ / STRAUBING (timetext). Die XIX. Weltmeisterschaften U 23 in der Sportart Ninepin Bowling Classic werfen ihre Schatten voraus. Aus den Reihen des Thüringer Kegler-Verbandes sind die beiden amtierenden Deutschen Einzelmeister, Celine Melissa Zenker (KSV 90 Gräfinau-Angstedt / U 23) und Daniel Barth (ESV Lok Rudolstadt / U 18), in das Aufgebot des Deutschen Kegler-und Bowlingbundes Classic (DKBC) nominiert, das vom 15. bis 20. Mai in Cluj (Rumänien) um die zu vergebenden Titel und Medaillen spielt. ### Mehr unter TKV-Fan-Post-Berichte vom 23. April 2018 <<[HIER](#)>>.